

719 Schiffen mit einer Gesamttonnage von 120 333 t auf 2513 Schiffe und 609 353 t²⁾ erhöhte, setzte von 1863 ab ein rascher und regelmäßiger Aufstieg des Schiffsverkehrs ein, der erst mit dem Ausbruch des gegenwärtigen Krieges zum Abschluß kam.

Tabelle I gibt Einzelheiten über diesen kräftigen Aufschwung.³⁾ Zur Ergänzung fügen wir hinzu, daß der Schiffs-
eingang in den ersten sechs Monaten von 1914 die Ziffer von 3515 Schiffen und 7 055 976 t erreicht hatte gegen 3512 Schiffe und 6 990 529 t für denselben Zeitraum des Jahres 1913. Die Statistik läßt ebenfalls die stetige Zunahme des durchschnittlichen Tonnengehalts der Schiffe erkennen.

Tabelle I.

Jahr	Zahl der Schiffe	Gesamttonnenmaß	Durchschnittl. Tonnenmaß	Jahr	Zahl der Schiffe	Gesamttonnenmaß	Durchschnittl. Tonnenmaß
1795	2	?	?	1885	4420	3.422.172	775
1800	83	5.028	68	1890	4728	4.506.277	953
1805	2424	135.742	56	1895	4710	5.322.262	1130
1810	447	?	?	1900	5414	6.720.150	1240
1820	591	48.408	82	1901	5267	7.432.126	1411
1825	800	96.240	120	1902	5718	8.425.127	1473
1830	719	120.333	169	1903	5847	9.064.662	1541
1835	1198	152.343	127	1904	5932	9.385.267	1606
1838	1531	258.048	167	1905	6094	9.900.305	1633
1840	1158	179.291	153	1006	6495	10.884.412	1676
1845	1919	287.530	148	1907	6284	11.181.226	1779
1850	1406	239.165	168	1908	6135	11.051.644	1801
1855	1996	372.124	186	1909	6470	11.940.332	1845
1860	2547	540.444	213	1910	6770	12.654.153	1869
1863	2513	609 353	239	1911	6896	13.349.633	1936
1870	3967	1.362.600	330	1912	6973	13 761.591	1973
1875	4249	2.146.707	503	1913	7056	14.146.819	2005
1880	4475	3.063.825	684				

²⁾ Angekommene Schiffe.

³⁾ Bis 1883 wurde der Raumgehalt der in den Hafen einlaufenden Schiffe nach der „Seetonne“ (= 1½ m³), bestimmt durch gesetzliche Verfügung vom 26. August 1822, berechnet; seit dem 27. August 1883 wird die „Moorsomtonne“ (= 2,83 m³) der Berechnung zugrunde gelegt.